Mit Worten die Gespenster bannen

von Kerstin Kilanowski
Produktion: NDR 2005, 54 Minuten

Antonio Lobo Antunes gehört zu den großen literarischen Stimmen Portugals. Seit Ende der 70er Jahre veröffentlicht er umfangreiche, hochkomplexe Romane, die den Mythos der ehemaligen Welt- und Seemacht demontieren. Ein Arsenal macht-, geld- und sexgieriger Figuren bevölkert Antunes Werk, doch zugleich sind diese Menschen Opfer ihres selbstverschuldeten Unglücks. Für die Stimmenvielfalt seiner Bücher hat der Autor eine Technik entwickelt, die mit dem Begriff 'Bewußtseinsstrom' nur unzureichend erfaßt wird. Hinter den historischen und politischen Themen werden aber auch die zentralen Fragen der conditio humana erkennbar: nach der Identität, der Liebe, dem Sinn des Lebens und die Angst vor dem näherrückenden Tod.